

Hilfe, ich werde gemobbt!

Prävention / Hilfsangebote

Was ist Mobbing?

Von Mobbing sprechen wir, wenn eine Person über einen längeren Zeitraum systematisch negativen Handlungen ausgesetzt ist.

Formen von Mobbing:

direkte negative Handlungen: schlagen, festhalten, bespucken, beleidigen

indirekte negative Handlungen: Gerüchte verbreiten, jemanden ignorieren

Cybermobbing: Mobbing über soziale Netzwerke (What's App u. a.)

Kennzeichen von Mobbing

Kräfteungleichgewicht: Ein Betroffener ist mehreren Akteuren gegenübergestellt; der Hauptakteur nutzt seine Machtsituation aus

Häufigkeit: regelmäßige Übergriffe (einmal pro Woche und mehr)

Dauer: Übergriffe erfolgen über einen längeren Zeitraum

Konfliktlösung scheitert: Der Betroffene ist nicht in der Lage, aus eigener Kraft das Mobbing zu stoppen.

Prävention

- ❖ durch Jahrgangsstufenplan

5. Jahrgangsstufe	Stärkung der Medien- und Sozialkompetenz in der KOMPASS-Stunde
6. Jahrgangsstufe	Projekt <i>FAIRnetzen</i>
7. Jahrgangsstufe	Gewaltprävention, Projekt „Pack ma's“ Aufklärung durch Projekt „Sicher im Netz“
8. Jahrgangsstufe	Module aus „Medienhelden“
9. Jahrgangsstufe	Module aus „Medienhelden“
10. Jahrgangsstufe	Module aus „Medienhelden“

- ❖ durch Präventionstage
- ❖ durch Tage für Klassenfindung und –zusammenhalt (Schullandheim, Sporttage, Klassenfahrten, Tage der Orientierung, Studienfahrten, Zfu-Stunden)
- ❖ Training in Sozialkompetenz durch die Schulsozialpädagogin
- ❖ Wertevermittlung im schulischen Alltag

Wir bieten Hilfe an:

- ❖ Klassenleitung
- ❖ Lehrkraft Ihres Vertrauens
- ❖ Mobbing-Beauftragte Frau Höhendinger, Frau Keller, Herr Leibl (Tel.: 09421 84110)
- ❖ Beratungslehrerin Frau Höhendinger (hoehendinger@jsr-straubing.de)
- ❖ Schulpsychologin Frau Weber, Realschule Bogen (web@ludmilla-schule.de)
- ❖ Schulleitung